Oekonomie zuerst.

Alle Mehle mögen Ihnen gleich sehen, aber dieses ist, weil Sie nie aus der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder aussieht, fühlt, backt oder schmeckt wie die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Oekonomie —es langt weiter und speiset mehr.

King Midas FLOUR

Das theuerste Mehl in Amerika, und werth alles, was es kostet.

Shane Bros. & Wilson Co.

Scranton Office: 112-14 Union Bank Gebäude.

Ist es Eisenwaaren—wir haben es.

New Perfektion Blaue Flamme Oel Koch Oefen

Der neue Perfektion Docht blaue Flamme Ofen ist einfach, ist sicher, ist zuverlässig. Er ist ein idealer Sommerofen für Stadt, Land oder die Sommervilla. Er thut alles, daß irgend ein anderer Ofen im Kochfache thut, und er wird nicht die Küche zu einer Temparatur erheizen, die mit dem Komfort und der Gesundheit in Konflikt kommt.

Es ist nicht unbequem, einen neuen Docht einzusetzen, da der Docht mit einem Träger versehen und abgebrannt ist, fertig zur Benutzung.

Weeks Eisenwaaren Companie,

119 N. Washington Avenue.

Edw. Siebecker, 530 Lackawanna Avenue.

Deutscher Grocer.

Importirte deutsche Delikatessen eine Spezialität. Hauptquartier für Fische und Käse.

Es giebt tausende von Leuten, die so weit dieser Bank vertrauen, daß sie ihr ihre Lebensersparnisse anvertrauen. Ueberzeugt von unserer Fähigkeit, Ihnen im gleichen Maße zu dienen, laden wir Ihr Konti ein.

UNION NATIONAL BANK

SCRANTON, PA.

Absolute Sicherheit und Guter Dienst.

KRAMER BROS.

Sie werden besser bekannt sofort mit unseren feschen

Neuen Anzügen.

Sie stehen bestens auf unter Feuer, und ersparen Ihnen zugleich 'ne hübsche Summe

Männer Anzüge, $12 bis $30.

Knaben Anzüge, $3 bis $10.

Regal Schuhe, Manhatten Hemde.

Kramer Bros.,

325 Lackawanna Avenue.

George J. Keiper. Henry Bockroth

Keiper & Bockroth,

Plumbing, Dampf und Heißwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Heizapparate aufgesetzt und reparirt.

Offize und Werkstätte:

No. 205 Spruce Straße.

Neues Telephon—Werkstätte, 1850 ; Wohnung, 704.

Bei Erkältungen

reibe man Hals und Brust, auch die Fußsohlen mit Dr. Richter's

Pain-Expeller

ein. Wirkt sofort lindernd und heilend. 35c und 65c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO.,

(Aus Rudolstadt, Thüringen,)

74-80 Washington Str., New York.

Stadt und County.

— Frau Lena Carlucci strengte letzten Donnerstag gegen ihren Gatten John eine Klage für Ehescheidung an.

— Nächsten Donnerstag ist der erste Tag für die persönliche Registration, um bei der Herbstwahl stimmberechtigt zu sein. Der zweite Tag ist am 11. September und der letzte am 15. September.

— Nächsten Montag wird wie alljährlich von den Arbeitern als ihren Feiertag begangen werden. Vormittags findet eine große Parade statt und Nachmittags erfolgt in Waldorf Park eine Massenversammlung mit nachfolgendem Clambake.

— Mike Woremus von Capouse Avenue, 26 Jahre alt, trug Donnerstag Nacht einen Schädelbruch und Körperschrammen davon, als er bei Capouse Avenue und Walnut Straße vor einen schnell laufenden Straßenbahnwagen trat. Er wurde nach dem Staat Hospital genommen, wo er Freitag Morgen den Verletzungen erlag.

— Folgende Deutsche wurden Freitag als Geschworene für den Gerichtstermin gezogen, der am 4. September anfängt: Robert Schommer, Alexander Klink, D. J. Peil, W. J. Niemeyer, Adam Breier, Rudolph Bünzli, Fred R. Henkelmann, John Bartosch, F. C. Von Bergen, William F. Hüfter, George Reiter, Theo. Weber, Harry O. Engel.

— Durch einen Brand, welcher letzten Donnerstag Nachmittag in der Garage des Peter Beyrent an N. Webster Avenue ausbrach, wurde ein Schaden von etwa $25,000 angerichtet. Die Garage wurde mit neun Automobilen zerstört, die H. W. Reichard, W. T. Spruks und James K. Terwilliger Wohnungen an Linden Straße stark beschädigt, während das Edward McCabe Dach versengt wurde. Drei Männer, Harry Rice, John Beyrent und William Reedy erhielten Verletzungen.

— Die öffentlichen Schulen werden nächsten Montag für den Herbst- und Wintertermin eröffnet.

— Francis Burns von Lackawanna Avenue wurde früh Samstag Morgen in dem Hagen & Wagner Laden entdeckt, und dann auf die Anklage des Einbruchs gehalten.

— Die 32 Jahre alte Mary Narozonek von Lackawanna Avenue mußte Montag $300 Bürgschaft für ein Erscheinen vor Gericht stellen, weil sie angeblich aus der Schnell Wohnung an Wheeler Avenue einen $80 Diamantring stahl.

— Während er Montag Nachmittag vor der Elternwohnung spielte, wurde der 4jährige Arthur Fragin von Kreßler Court von einem Automobil getroffen, welches der 19 Jahre alte Earl Lockwood von McKenna Court leitete. Das Kind wurde nach Mercy Hospital genommen, wo sich ein Schädelbruch ergab, dem es in einer Stunde erlag, ohne wieder die Besinnung zu erlangen. Lockwood wurde später auf die Anklage des unwillkürlichen Todtschlags verhaftet und in $1,500 Bürgschaft gehalten. Die Polizei stellte durch eine Untersuchung fest, daß das getödtete Kind direkt vor die Maschine rannte, als sie durch die Court fuhr.

Nord Scranton.

— Die Willis Kemmerer Wohnung an Nord Washington Avenue wurde gestern vom Blitze getroffen und der Schornsteine nahezu demolirt.

— James, das 13 Monate alte Söhnlein des Andrew Anderson von Gordon Avenue, trug Dienstag so böse Brandwunden davon, als es sich am Küchenofen die Kleider in Brand setzte, daß es früh heute morgen im Staat Hospital starb.

Pittston.

— Der 77 Jahre atte John Smith von Wyoming und Delaware Avenues, West Pittston, machte Freitag Morgen seinem Leben ein gewaltsames Ende, indem er sich an der Küchenthüre mit einem Ledergürtel erhängte.

— Die Leiche eines Mannes, welcher Tags zuvor zu Jenkins Junction durch einen Lehigh Valley Zug getödtet wurde, ist Donnerstag als der 44 Jahre alte Michael Boviško von der Westminster Ansiedelung identifizirt worden.

— Thomas Langan von Lagrange Straße, ein Lehigh Valley Kondukteur, ist Freitag Nachmittag zu Gardner's Run, nahe Jenkins Junction, als er seinen Zug inspizirte, von einem anderen Zug getroffen und getödtet worden. Der Körper war schlimm zerstümmelt.

— Gelegentlich eines Streites wegen einem Ballspiel am Samstag Nachmittag, wurden William Ruchavacki und Thomas Judge in der gleichen Nacht an der Ecke von Nord Main und Lambert Straße durch Michael und William Ratchford bös verletzt. Ersterer erhielt eine Kugel in den Nacken und letzterer eine über dem linken Ohr. Es gelang der Polizei, die Ratchford's vor der Wuth des Pöbels zu retten, ehe dieser sein Vorhaben, sie aufzuhängen, ausführen konnte. Robert Ratchford wurde Dienstag als der Schießbold ins Gefängniß gesandt, wobei zugleich verlautete, daß seine Opfer sich wieder erholen würden.

Malitiös.

Geck: „. . . Mein Schatz ist mein Wissen!"

Dame: „Und darf man fragen, wo sie diesen Schatz vergraben haben?!"

Bereitwillig.

Richter: „Sie hören es, Zeuge, der Angeklagte bestreitet mit aller Entschiedenheit, derjenige gewesen zu sein, welcher Ihnen die Ohrfeige versetzt hat."

Angeklagter: „Jawohl; (zum Zeugen) ich könnte Ihnen ja mal eine geben, vielleicht merken Sie da den Unterschied!"

Der kluge Schiffskoch.

Bei der Torpedierung eines englischen Dampfers bemerkte man am Maste des sinkenden Schiffes einen Neger, der keine Anstalten zu seiner Rettung machte und durch nichts zu bewegen war, sich in Sicherheit zu bringen. Offenbar verstand der Schwarze keinen Zuruf. Da kam der Koch des Unterseebootes auf einen glorioſen Gedanken. Er hielt ein Etwas, das ich nicht erkennen konnte, in die Höhe, worauf der Neger sofort verstand und das sinkende Schiff verließ. Ich fragte den Koch, was er dem Neger gezeigt habe und erhielt die Antwort: „Es war ein: Schwarzer Rettich!"

Ein guter Kerl.

„Also Willy, weil du die Woche artig warst, darfst du heute nach dem Zoologischen Garten, dir die Eskimos ansehen."

„Darf ich ihnen auch meinen Lebertran mitnehmen?"

Aus der höheren Töchterschule.

„Was wissen Sie von der Jungfrau von Orleans, Fräulein Zwicker?"

„Sie machte sehr viele Eroberungen und sie wurde deshalb felig gesprochen."

Die feinsten Druckarbeiten in der Stadt liefert die Office des "Wochenblatt."

Gegründet 1871 **COUNTY SAVINGS BANK** 510 Spruce Str.

Zustand 21. August 1917

Depositen
$4 258,347.59

Kapital, Ueberschuß und unvertheilte Profite
$804,396.63

Total Geldmittel
$5,112,466.75

Hyde Park Notizen.

— George Braun von Emmet Straße wurde Samstag Morgen ziemlich bös verletzt, als ein Straßenbahnwagen gegen seinen Wagen rannte.

— Fräulein Vivian Davis von Sumner Avenue und Carl Metz von Schlager Straße ließen sich Montag in Binghamton als Ehepaar einsegnen.

— Walter, der 3 Monate alte Sohn der Eheleute William Betzhold von Academy Straße, starb Donnerstag und wurde Samstag im Washburn Straße Friedhof beerdigt.

— Der Bergmann John H. Meredith von Nord Bromley Avenue, 67 Jahre alt, ist Freitag Nachmittag in der Diamond Zeche, wo er seit den letzten 45 Jahren beschäftigt war, durch einen Felsenfall, sofort erschlagen worden

Das Thal abwärts.

Taylor.—Nächsten Montag hält der hiesige Schweizer Männerchor seinen jährlichen Ausflug in Everly's Wäldchen ab. Es wird verschiedene Sports und auch ein Wettschießen geben, sodaß sich alle vergnügen können. — Die 20 Jahre alte Mildred Robinson von hier ist Sonntag Nachmittag zu West Dallas schmerzlich am Kopf und Gesicht zerschunden worden, als das Automobil in welchem sie fuhr, einen Abhang hinabrannte. Die anderen Insassen der Maschine, die stark beschädigt wurde, entkamen unverletzt.

— John Laffey, ein Schankkellner in dem Hotel Babylon zu Old Forge, ist Donnerstag in $3,000 Bürgschaft zum Prozeß gehalten worden, weil er Soldaten in Uniform berauschende Getränke verkauft hatte.

— Der 43 Jahre alte Michael Joyce von Minooka ist Sonntag Morgen entlang den Lehigh Valley Geleisen enthauptet und so bös zerstümmelt aufgefunden worden, daß er kaum mehr erkenntlich war. Er besuchte Freunde in Pittston und muß auf dem Rückweg in der Dunkelheit auf die Geleise gerathen und überfahren worden sein.

Wilkes-Barre Notizen.

— Der 37 Jahre alter Walter H. Luce, der Verwalter der Cumberland Apartments an West Roß Straße, beging Dienstag Morgen Selbstmord, indem er sich, eine Revolverkugel in den Kopf jagte.

— Der 9jährige Michael Salick von Brookside ist Donnerstag im City Hospital den Tags zuvor erhaltenen Verletzungen erlegen, als ihm ein Zug Karren bei der Prospect Zeche die Beine so schlimm zermalmte, daß sie amputirt werden mußten.

— Entmuthigt wegen ihrer schlechten Gesundheit, nahm die 25 Jahre alte Frau Rose Stratchet von Nord State Straße am Montag Nacht eine Dosis Carbolsäure, den Wirkungen des Giftstoffes eine halbe Stunde nach der Aufnahme im City Hospital erliegend.

— William Laudenberger erschoß am Donnerstag Nacht zu Parsons Frau Thomas Reese, und versuchte auch die Gattin zu erschießen, als diese es verweigerte, wieder heimzukehren. Sie hatte mehrere Tage zuvor mit den drei Kindern in der Reese Wohnung Zuflucht gefunden, nachdem der Gatte sie angegriffen hatte.

— Fräulein Kathleen Stegmaier, die einzige Tochter von Frau George Stegmaier, und Edward R. Maier, ein prominenter Kaufmann von Los Angeles, Calif., wurden gestern Abend in der Wohnung der Braut an Süd Franklin Straße durch Pfarrer William Brehl von Pittston, einem Cousin der Braut, zum Bund fürs Leben eingesegnet.

Berliner Behörden beabsichtigen das Baden in den Häusern zu verbieten, um Wasser und Brennmaterial zu sparen.

Von der Südseite.

Der jährliche Ausflug des Junger Männerchor findet heute in Waldorf Park statt.

Fräulein Margaret L. Miller von Birch Straße ist Samstag Nacht nach kurzer Krankheit gestorben und Sonntag zu Tunkhannock beerdigt worden.

Louise, das 9jährige Töchterlein der Eheleute Charles Neu von Cedar Avenue, starb letzte Donnerstag Nacht und ist Samstag Nachmittag im Forest Hill Friedhof beerdigt worden.

Viktor, Sohn der Eheleute Viktor Kempter von Pittston Avenue, welcher etliche Tage zuvor starb, ist Samstag Nachmittag im St. Marien Friedhof zu No. 5 beerdigt worden.

Esther, Tochter der Eheleute Ernst Boschek von Prospect Avenue, wurde Montag Nachmittag im Pittston Avenue Friedhof beerdigt, wobei Pastor Paul Zeller den Trauerdienst leitete.

Die Scheune des Bernard Gilmore von Pittston Avenue wurde Montag Nachmittag durch Kinder, welche mit Zündhölzern spielten, in Brand gesetzt und zerstört, wobei auch drei werthvolle Pferde den Flammen zum Opfer fielen. Der Gesammtverlust beläuft sich auf über $1,000, theilweise versichert.

Der Holzhof von Gebr. Spruks an Cedar Avenue und Orchard Straße ist Dienstag Nachmittag durch ein Feuer zerstört worden und beläuft sich der angerichtete Schaden auf etwa $250,000. Die Flammen griffen wegen dem leicht entzündlichen Material so schnell um sich, daß man eine größere Ausdehnung befürchtete, sodaß außer der gesammten städtischen Feuerwehr, auch die Feuerwehr von Wilkes-Barre, Pittston, Dunmore und anderen benachbarten Orten requirirt wurde. Nach einem Kampfe von über vier Stunden gelang es der Anstrengung der vereinten Feuermannschaften, den Brand unter Kontrolle zu bringen. Man nimmt an, daß gekreuzte elektrische Drähte für den Brand verantwortlich sind.

Sie war leidend. „Vor etlichen Jahren," so schreibt Frau C. Balzer von Leduc, Alta., „fing ich an zu kränkeln; ich versuchte alles mögliche, aber es wurde nur schlimmer mit mir. Nach dem Gebrauch etlicher Flaschen Form's Alpenkräuter wurde ich gesund und stark." Dieses alte, bewährte Kräuterheilmittel ist keine Apothekermedizin; es wird durch besondere Lokalagenten geliefert, oder direkt von den Herstellern, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, Ill.

Lackawanna Zweig

An Interesse an den Verhandlungen des Lackawanna Zweiges scheint es nicht zu fehlen, was der gute Besuch derselben Freitag Nacht genügend bewiesen hat. Mehrere neue Mitglieder wurden aufgenommen. Die vorgelegte Resignation der Brauereiarbeiter Union ist aus gewissen Gründen nicht angenommen worden. Herr Mellert vom Heim Komitee berichtete den Ankauf einer Bude in Luna Park, welche für Küchenzwecke in Waldorf Park aufgestellt werden soll. Herr Langerfeld erörterte die gegenwärtigen Zustände und neigte sich zu der Ansicht, daß es unzweifelhaft angebracht sei, bei der nächsten Wahl jene Partei zu unterstützen, die sich gegen den Krieg erklärt habe. Prof. Carl Staiber hatte sich in der Versammlung eingefunden und nahm die Gelegenheit wahr, um die Anwesenden auf seine neugegründete Turnschule aufmerksam zu machen, zugleich um freundliche Unterstützung bittend. Präsident Krämer unterließ diesmal seine Kriegsrede, bemerkte aber beiläufig, daß sich zwölf Generäle von deutscher Abstammung in der Ver. Staaten Armee befinden, darunter fünf Adelige. Zuletzt ersuchte er Alle, die Feier am Arbeitertage nicht zu vergessen.

Dunmore.

— Zwei Hotels, das Keystone Hotel an Blakely Straße und das Laurel Hill Park Hotel bei Laurel Hill Park, wurden Dienstag Nacht durch Ver. Staaten Beamten peremptorisch geschlossen, weil sie den Soldaten berauschende Getränke verkauften.

— Die 3jährige Thelma Johnson von Adams Avenue, die sich Donnerstag Vormittag an dem Küchenofen die Kleidung in Brand setzte, ist eine halbe Stunde nach der Aufnahme im Staat Hospital an den erhaltenen Brandwunden gestorben.

— Während der 55 Jahre alte Antonio Frieda von Ost Drinker Straße am Samstag Vormittag auf dem zweiten Stockwerk der Johnson Schule zu Dickson City arbeitete, verlor er sein Gleichgewicht und stürzte auf den Cementboden unten, dadurch Verletzungen erhaltend, die im Staat Hospital als lebensgefährlich betrachtet wurden.

Deutscher verlangt

der versteht das Brüten und Abrichtung von Kanarienvögeln. Schreibt an J. S. Stokes, c/o M. A. Lantow, 620 Fifth Avenue, Brooklyn, N. Y. 32,6

Bericht über den Zustand der

Südseite Bank,

von Scranton, Pa., No. 524 Cedar Avenue, Lackawanna County, Pennsylvania, am Schluß des Geschäfts am 21. August 1917.

Geldmittel.

Reserve Fund:		
Baar, Specie und Noten	$ 31,929.00	
Fällig von bestätigten Reservezeugnissen	125,399 04	
		157,328.04
Nickels und Cents		289.00
Checks und Baar Items		3,538.98
Habe freigehalten, nemlich:		
Rechnungen diskontirt: auf zwei oder mehrere Namen		230,327.14
Zeit Anleihen mit Collate al		115,084.70
Anleihen auf Ruf mit Collateral		6,075.00
Anleihen auf Ruf mit einem oder mehreren Namen		1,150.00
Anleihen gesichert durch Bonds und Hypotheken		246,142.93
Bonds, Scheine, etc.		421,746.00
Hypotheken und Judgments von Rekord		3,600.00
Bankgebäude und Lot		29,000.00
Möbel und Einrichtungen		1,500.00
Ueberzogen		17 33
Total		$1,215,799.03

Verbindlichkeiten.

Kapital einbezahlt	$	60,000.00
Ueberschuß Fund		75,000.00
Unvertheilte Profite, weniger Ausgaben und Steuern bezahlt		33,430.40
Individuelle Depositen, Check unterworfen	$ 125,721.78	
Individuelle Zeit-Depositen	864,135 25	
Forder Certifikate von Depositen	9,102.25	
Depositen, Municipal	19,909.72	
Certifizirte Checks	3,491.37	
Ausstehende Kassiers Checks	5 00	
		$1,042,365.37
Fällig an Banken u. Trust Companieen 2c., keine Reserve		4,967.26
Unbezahlte Dividenden		36.00
Total		$1,215,799.03

Staat Pennsylvania, Lackawanna County, ss.

Ich, Alfred Gutheinz, Kassirer von der obengenannten Bank, schwöre hiermit feierlichst, daß der obengenannte Bericht nach meinem besten Wissen und Glauben getreu ist.

(Gezeichnet) Alfred Gutheinz, Kassirer.

Unterzeichnet und beschworen vor mir am 25. August 1917.

(Gezeichnet) Viktor E. Wenzel, (Notarial Siegel) Oeffentlicher Notar.

Mein Termin endet am 16. Januar 1921.

Korrekter Attest: (Gezeichnet) Charles G. Rosar, John J. Schneider, Charles Gutheinz, Direktoren.